

| BESCHLUSSVORLAGE | Vorlage Nr.: | 363 | | | | |
|---|-----------------|--------|--|--|--|--|
| | Verantwortlich: | Dez. 6 | | | | |
| Otto-Hahn-Gymnasium, Dachsanierung und Brandschutzsanierung | | | | | | |

| Beratungsfolge dieser Vorlage | | | | | | |
|-------------------------------|------------|-----|---|----|----------|--|
| Gremium | Termin | TOP | Ö | nö | Ergebnis | |
| Bauausschuss | 18.05.2018 | 2 | Х | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |

Beschlussantrag

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe folgender Arbeiten zu:

an die Firma: Strippel, Karlsruhe

abschließend mit: **824.435,17 €**

Abstimmung mit städtischen Gesellschaften

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

| Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen) | | | | | nein | Х | ja | | |
|---|-----------------------------------|-------------------------------------|------|--|----------------------------------|---|----|--|--|
| Gesamtkosten der Maßnahme | Einzahlungen/E (Zuschüsse u. Ä | zahlungen/Erträge schüsse u. Ä.) | | Finanzierung durch städtischen Haushalt | | | | | Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatori- schen Kosten abzügl. Folgeer- träge und Folgeeinsparungen) |
| 2.650.000 € | keine | ceine | | 2.650.000 € | | | | | 115.500 € |
| Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: PSP-Element: 7.882341.700 Ergänzende Erläuterungen: Kontenart: 78710000 | | | | | | | | | |
| ISEK-Karlsruhe-2020-relevant X nein | | | j | a | Handlungsfeld: (bitte auswählen) | | | | |
| Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 . | Abs. 1 GemO) | Х | nein | ja durchgeführt am | | | | | |

abgestimmt mit

nein

Otto-Hahn-Gymnasium Dachsanierung und Brandschutzsanierung

Projektbetreuung: Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft der Stadt Karlsruhe Architektenleistung: joa, Karlsruhe

Vergabe der Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten sowie Klempnerarbeiten

Öffentliche Ausschreibung - Nr. 88/106/18 ÖN nach VOB/A

Vorbemerkung Beschreibung der Maßnahme

Bei der Brandverhütungsschau vom 10.05.2016 wurden verschiedene gravierende Mängel festgestellt. Die vorhandenen Rettungswege entsprechen nicht den brandschutztechnischen Anforderungen und viele Bereiche haben keinen zweiten baulichen Rettungsweg. Die Maßnahmen zur Erfüllung der Forderungen aus der Brandverhütungsschau umfassen die Modernisierung der Dächer mit dem Fluchtweg als 2. Rettungsweg, Dachentwässerung und diverse Arbeiten im Innenbereich.

Umfang der zu vergebenden Arbeiten

Das Leistungsverzeichnis umfasst folgende Titel:

- Vorbemerkungen, Baustelleneinrichtung
- Abbrucharbeiten Flachdächer Bauteil I-III
- Flachdachaufbau neu Bauteil I-III
- RWA-Anlage
- Wartungsarbeiten Lichtkuppeln
- Unterkonstruktion Photovoltaik Bauteil I+III
- Stundenlohnarbeiten und Stoffkosten

Art der Vergabe

Für die Vergabe der o. g. Leistung hat eine Öffentliche Ausschreibung stattgefunden. Die Bekanntmachung dazu erfolgte am 14.02.2018 auf der E-Vergabeplattform Subreport ELVIS und im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe sowie am 17.02.2018 in den Badischen Neuesten Nachrichten sowie im Internet auf der Homepage der Stadt Karlsruhe.

13 Unternehmen haben die Vergabeunterlagen von der E-Vergabeplattform heruntergeladen. Der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes sind 4 Unternehmen nachgekommen und haben fristgerecht zum Einreichungstermin am 15.03.2018, 14.00 Uhr ein Angebot eingereicht.

Die Zuschlagsfrist endet am 01.06.2018 Vorgesehener Ausführungszeitraum: 02.07.2018 bis 05.10.2018

Prüfung der Angebote

Nach rechnerischer und formaler Prüfung der Angebote ergibt sich folgendes Ergebnis:

| 1. | Fa. Strippel, Karlsruhe | 824.435,17 € | 100 % |
|----|-------------------------|----------------|-------|
| 2. | Fa. B | 885.161,63 € | 107 % |
| 3. | Fa. C | 897.633,85 € | 109 % |
| 4. | Fa. D | 1.032.529,50 € | 125 % |

In den Angebotssummen sind 19 % Mehrwertsteuer enthalten.

Angebotsbeurteilung und Wertung der Angebote

Der Zuschlag wird nach § 127 GWB auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Wirtschaftlichste Bieterin ist die Firma Strippel, Karlsruhe mit einem Endbetrag von 824.435,17 €.

Die Firma ist der Stadt Karlsruhe – HGW – bekannt und wird als leistungsfähige, fachkundige und zuverlässige Firma eingeschätzt.

Vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird vorgeschlagen das Angebot der Firma anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Kostenvergleich

| Summe Kostenberechnung | 905.486,00 € | | |
|----------------------------------|---------------------|--|--|
| Summe wirtschaftlichstes Angebot | <u>824.435,17</u> € | | |
| Minderbetrag | 81.050,83 € | | |

Der Minderbetrag resultiert aus dem Wettbewerb.

Beschluss:

- I. Antrag den Bauausschuss
 - 1. Der Bauausschuss stimmt der Vergabe zur Ausführung der Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten sowie Klempnerarbeiten für das Otto-Hahn-Gymnasium, Dachsanierung und Brandschutzsanierung an die Firma Strippel, Karlsruhe mit einer Endsumme von 824.435,17 € zu. Die Verwaltung wird ermächtigt der Firma den Zuschlag zu erteilen.